

Pressemitteilung vom 1.6.2023

Eine Brücke bauen zwischen Schule und Universität

Der wachsende Mangel an Fachkräften in den Bereichen Wirtschaft, Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (WMINT) hat bereits hier und da zu attraktiveren Arbeitsbedingungen und Gehältern geführt. Der "Brückenkurs Mathematik" soll den Übergang von der schulischen zur universitären Mathematikausbildung verbessern. Das Angebot richtet sich an engagierte Schülerinnen und Schüler der Oberstufe, die ihre Zukunft im Bereich WMINT sehen.

Im Schuljahr 2022/23 fand der Brückenkurs am Max-Planck-Gymnasium (MPG) bereits zum zweiten Mal statt. Die Schulleiterin des MPG, Frau Kleist, sieht die "Brücke zur Hochschule" als wichtige Bereicherung des gymnasialen Bildungsganges. Anlässlich der Abschlussveranstaltung am 1.6.2023 hielt Herr Prof. Dr. Wahl einen Vortrag über die "Perzeptron-Lernregel", welche als Startpunkt künstlicher neuronaler Netze angesehen werden kann. Diese neuronalen Netze gehören mit zu den wichtigsten Methoden im maschinellen Lernen und sind Gegenstand aktueller Forschung, wie Herr Wahl am Ende des Vortrags ergänzte. Anschließend wurden die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer für ihr einjähriges mathematisches Engagement ausgezeichnet. Die überreichten Zertifikate der Fakultät für Mathematik der Universität Bielefeld belegen diese Leistung für zukünftige Bewerbungen.

Kooperation und Zukunft

Der Brückenkurs des Schuljahres 2022/23 war eine Kooperation der Fakultät für Mathematik, des MPG und der Bezirksregierung Detmold. Zukünftig soll der Kurs auch weiteren Schulen aus Bielefeld und Umgebung offen stehen. Er wird daher ab dem Schuljahr 2023/24 an der Universität Bielefeld stattfinden und soll die Selbstständigkeit und Kreativität im Umgang mit mathematischen Inhalten fördern. Dazu rückt der Kurs näher an den schulischen Alltag heran als die traditionellen Vorkurse der Universitäten. In wöchentlichen Einheiten zu 90 Minuten geht er von schulischen Kenntnissen aus und erweitert diese anhand aufschlussreicher Beispiele. Die Schülerinnen und Schüler steigen in kleinen Gruppen in den wissenschaftlichen Umgang mit fachlichen Inhalten ein. Nebenbei vermittelt der Kurs natürlich auch Einblicke in den universitären Alltag und das Studium.

PD Dr. Thorsten Hüls
Projektkoordination

Raum UHG V3-241
Telefon 0521 106-4785
Fax 0521 106-6498
huels@math.uni-bielefeld.de
<https://www.math.uni-bielefeld.de/>

Universität Bielefeld
Universitätsstraße 25
33615 Bielefeld



V.l.n.r.: Volker Metz, Noah Benjamin Tschirner, Till Nehls, Henry Nicholas Goschütz, Jakob Alexander Mersch, Anna Sophie Dittel, Tian-Zhuo Yang, Henri Weddemar, Thorsten Hüls, Martin Wahl

(Foto von Thorsten Hüls)

Rückfragen bitte an:

PD Dr. Thorsten Hüls, Projektkoordination Fakultät für Mathematik,
Tel. 0521/106-4785, huels@math.uni-bielefeld.de

PD Dr. Volker Metz, Fakultät für Mathematik, vmetz@math.uni-bielefeld.de

Dr. Guido Elsner, Akademischer Geschäftsführer, Fakultät für Mathematik,
Tel. 0521/106-4781, guido@math.uni-bielefeld.de

Link:

<https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/mathematik/service/schueler/wmint/>